

# LAG Pfälzerwald plus AG Dorfentwicklung und -gemeinschaft

**Datum:** 11.12.2024

Teilnehmer: Herr Simon, Herr Weber, Herr Rebmann, Frau Frisch,

Frau Schmittner, Frau Weisbrod-Mohr (Regionalmanagerin), Frau Schäfer (entra), Herr Pfundstein (entra), Frau Reinhardt (entra)

Anlage: Präsentation zu Kinder- und Jugendbeteiligung Stand 11.12.2024

# 1 Stand der Dinge

• Aktuelles Thema: Kinder- und Jugendbeteiligung

- Anlass: Änderung des §16c GemO RLP, der die Beteiligung von Jugendlichen bei Planungsprozessen seit 2023 verpflichtend macht.
- Ursprünglich Idee: Moderator\*innenausbildung für Kinder und Jugendbeteiligung in die Region holen. Dies wird aufgrund von Umsetzungshürden nicht weiter verfolgt.
  - Gespräche mit Kreisjugendpfleger\*innen und anderen in Jugendarbeit tätigen wurden diesbezüglich geführt. Es ging hervor, dass das Thema Jugendbeteiligung wichtig ist, dass aber personelle und zeitliche Kapazitäten zur Durchführung oft fehlen, was gleichermaßen die Teilnahme an einer etwaigen Moderatorenausbildung verhindern würde.
- Außerdem hat ein Gespräch mit Frau Dr. Ganster stattgefunden, um zu erörtern, ob sich die AG weiter dem Thema Jugendbeteiligung widmen sollte. Die Ergebnisse des Gesprächs sind folgende:
  - o Das Thema ist wichtig und ein passendes Thema für die AG
  - Vorschlag: Erstellen einer **Broschüre** zur Sensibilisierung für die Jugendbeteiligung; Zielgruppe: Kommunen
- Herr Simon und Herr Weber sind in Kontakt bezüglich der Ansprache des Themas im Rahmen der Bürgermeisterdienstbesprechung in der VG PS-Land. Dies ist für Januar angedacht.

### 2 Zur Idee Broschüre

- Die Präsentation der vorgeschlagenen Inhalte wird mit dem Protokoll versendet.
- Die AG stimmt grundsätzlich zu, dass eine Broschüre sinnvoll ist.
- Angesprochene Ergänzungen:
  - o Auf der Karte fehlende Jugendvertretungen:
    - OG Ruppertsweiler
    - Zweibrücken
    - LK SWP
    - CVJM Waldfischbach-Burgalben
    - VG Annweiler
  - o Förder- und Kofinanzierungsmöglichkeiten ergänzen
    - Die Stiftung Zukunftsfähige Südwestpfalz könnte eine (Ko-)Finanzierungsmöglichkeit darstellen.
  - Das Infomaterial (insb. der Leitfaden von 2016) muss auf Aktualität geprüft werden.
- Folgende Rahmenbedingungen sollten bei der Erarbeitung der Broschüre bedacht werden:
  - Vermutlich ist eine schlanke Broschüre für Gemeinderäte u. Bürgermeister\*innen notwendig



- Finanzierungsmöglichkeiten und entsprechende Ansprechpartner müssen dargestellt werden, darunter auch Finanzierungsmöglichkeiten für mögliche Personalstellen
- Ebenso soll die Möglichkeit der Umsetzung über LEADER mit einer Kofinanzierung beinhaltet sein
- Vorgeschlagene Strategie: Über das Aufzeigen von niedrigschwelligen Möglichkeiten "Leuchttürme" in OGs schaffen, um anderen zu zeigen, was durch Jugendbeteiligung möglich ist.

## 3 Kampagne

- Eine weitere Idee wäre eine Kampagne zur Initiierung von Projekten, bei denen soziale Gruppen schon bei deren Entwicklung beteiligt sind.
- Verschiedene Herangehensweisen denkbar:
  - Social-Media-Kampagne
  - o Erstellung von Informationsflyern
  - o Thematische Aufrufe der Ehrenamtlichen Bürgerprojekte
- Thematische Aufrufe werden nicht stattfinden, solange der Zukunfts-Check Dorf noch läuft.

## **4 Weiteres Vorgehen**

#### To dos:

- **Alle:** Präsentation um Informationen für Broschüre ergänzen, je nach Kenntnisständen
- **Hr. Simon und Hr. Weber:** Vorstellen der Thematik auf der Bürgermeisterdienstbesprechung in der VG PS-Land und Bericht dazu in der nächsten AG-Sitzung

#### Nächster Termin:

KW 7, Mo-Do, Vormittag, Abstimmung per Doodle

Nino Pfundstein/Ronja Schäfer Winnweiler, 11.12.2024